



## Behörden IT-Sicherheitstraining BITS jetzt in Version 3 Neue Version des kostenlosen E-Learning-Programms jetzt mit Lektion zu „Social Media“

Die Kommunal- und Abwasserberatung NRW (KuA-NRW) hat die Version 3.0 des erfolgreichen Open-Source-Werkzeugs „BITS“ veröffentlicht. Die vollständig überarbeitete Fassung beinhaltet jetzt auch eine Lerneinheit zur sicheren Nutzung von sog. Social Media wie Facebook und Google+.

BITS ([www.bits-training.de](http://www.bits-training.de)) kann von Kommunal-, Landes- und Bundesbehörden kostenfrei angepasst und ohne Lizenzgebühren der eigenen Mitarbeiterschaft zur Verfügung gestellt werden, um diese für die Gefahren des Internets zu sensibilisieren und Tipps zum sicheren Umgang mit E-Mails, Passwörtern und USB-Sticks etc. zu geben. Einfache Texte und klare Darstellungen machen die Gefahren des Internets und des IT-Einsatzes in Behörden für alle Computernutzer schnell und leicht verständlich. Auch für den privaten Bereich liefert BITS dabei viele nützliche Hinweise.

BITS erfreut sich bei deutschen Behörden seit über fünf Jahren wachsender Beliebtheit. Seit kurzem nutzt auch die gesamte Hamburger Verwaltung BITS, nachdem bereits andere Behörden wie die Polizei Berlin, das baden-württembergische Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, das Robert-Koch-Institut, die Max-Planck-Gesellschaft und eine Vielzahl von Städten und Gemeinden wie Coesfeld oder Lippstadt das Behörden-IT-Sicherheitstraining anbieten. Dank BITS können mit wenig Aufwand schnell und effizient Sensibilisierungsmaßnahmen in der öffentlichen Verwaltung durchgeführt werden.

BITS wird herausgegeben von der KuA-NRW in Zusammenarbeit mit Dr. Lutz Gollan vom Landesbetrieb Verkehr Hamburg. BITS kann entweder online unter [www.bits-training.de](http://www.bits-training.de) direkt genutzt oder dort herunter geladen und an die behördlichen Besonderheiten angepasst werden. Für BITS-Administratoren steht zudem das BITS-Portal ([www.bits-portal.eu](http://www.bits-portal.eu)) zur Verfügung, das zum Austausch für die Weiterentwicklung von BITS genutzt wird.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an  
Dr. Lutz Gollan (Landesbetrieb Verkehr Hamburg), Tel. 040-42858-2604, E-Mail:  
[Lutz.Gollan@lbv.hamburg.de](mailto:Lutz.Gollan@lbv.hamburg.de) oder an  
Dr. Mathias Frölich (KuA-NRW), Tel.: 0211-430 77-29, E-Mail: [froelich@kua-nrw.de](mailto:froelich@kua-nrw.de)

Ihre KuA-NRW